



SPG SV Lautitz 96 - FSV Kemnitz 2.



0 : 7

Im Spiel gegen den Gastgeber vom SV Lautitz 96 fand unsere Mannschaft schnell ins Spiel und man merkte von Spielbeginn an den unbedingten Willen, diese schwere Auswärtsaufgabe für sich entscheiden zu wollen. So konnte Max Tempel in der 4. Minute das erste Mal an diesem Nachmittag den Ball im Lautitzer Tor versenken. In der 9. Spielminute dann auch schon das 2:0 für Kemnitz. Ein Fernschuß von Silvio "Hampi" Halke wird durch einen Spieler der Heimmannschaft unglücklich ins eigene Tor abgelenkt und man merkte den Spielern aus Lautitz die durch den frühen Doppelschlag entstandene Verunsicherung förmlich an, denn nur kurze Zeit später konnte Patrick Riedel auf 3:0 erhöhen und sorgte wahrscheinlich schon für die Vorentscheidung an diesem Tag. Der Gastgeber musste somit den nächsten Nackenschlag verkraften und probierte nun, der Kemnitzer Überlegenheit mit unnötiger Zweikampfhärte zu begegnen. Durch nicht geahndete Fouls, sowie diverser Fehlentscheidungen des Schiedsrichtergespanns, kochten die Emotionen auf beiden Seiten hoch. Dennoch ließen sich unsere Jungs durch die Gangart der Heimmannschaft nicht beeindrucken und kamen durch gepflegtes Kurzpaßspiel immer wieder zu guten Torchancen, sodass Patrick Hellwig noch vor dem Pausenpfeiff zum 0:4 erhöhen konnte.

In der zweiten Halbzeit versuchten die Gastgeber mit einigen guten Kombinationen vor das Tor von Oliver Haase zu kommen. Dieser zeigte sich wie gewohnt sicher und konnte zum ersten Mal diese Saison die "Null" festhalten (Kiste [?](#)).

Unsere Mannschaft merkte hier geht noch mehr. Nach einer Flanke von der linken Seite durch Manuel Maiwald, erhöhte in der 66. Minute Max Tempel auf 0:5. Der Gastgeber konnte unsere Jungs ab diesem Zeitpunkt nur noch mit unschönen Aktionen stoppen. Auch hier versäumte es der Schiedsrichter klare Entscheidungen zu treffen. Die beste Antwort auf die Spielweise der Lautitzer gab Swen Weise, welcher in der 86. Minute einen Abpraller zum 0:6 nutzen konnte. Drei Minuten später vollendete wiederum Max Tempel zum 0:7 Endstand.

Mit diesem Sieg konnte unsere Mannschaft nach Punkten zum Tabellenführer Herrnhuter SV 90 aufschließen und ist nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses auf dem zweiten Tabellenplatz.